

GOTTFRIED-KELLER-GYMNASIUM
(Ganztagsgymnasium)
Olbersstr. 38
10589 Berlin
Tel.: (0 30) 9029-27310
E-Mail: gks-berlin@t-online.de

**Protokoll
der 1. Sitzung der Gesamtelternvertretung (GEV) im Schuljahr 2016/2017**

**Gottfried-Keller-Gymnasium
Mensa
04.10.2016, 19.00 Uhr**

Anwesende:
siehe Anwesenheitsliste

Vorsitz:
Herr Kany (bis einschl. TOP 3)
Frau Katzorke (ab TOP 5)

Herr Kany begrüßt die Anwesenden, stellt fest, dass fristgerecht eingeladen wurde und fragt nach einer kleinen Kennenlernrunde, ob Änderungswünsche zur Tagesordnung bestehen. Dies ist nicht der Fall. Er selbst schlägt die Ergänzung der Tagesordnung um einen Kurzbericht der Schulleitung vor, dies wird zustimmend zur Kenntnis genommen.

Die Tagesordnung lautet nunmehr wie folgt:

- 1) **Begrüßung**
- 2) **Kurzbericht der Schulleitung**
- 3) **Festlegung einer Wahlleitung**
- 4) **Wahlen**
- 5) **Übergabe der Sitzungsleitung an die neu gewählten Mandatsträger/innen**

TOP 1: Begrüßung

Herr Kany dankt allen Anwesenden für Bereitschaft, sich als Elternvertreterinnen und Elternvertreter zur Verfügung zu stellen und wünscht für das laufende Schuljahr eine gute und konstruktive Zusammenarbeit zwischen Schule und Elternvertretung.

TOP 2: Kurzbericht der Schulleitung

Bauarbeiten:

Herr Kany weist darauf hin, dass

- die Bauarbeiten zur Beseitigung der Havarieschäden weit vorangekommen seien. Turnhalle und seit heute auch die Aula seien wieder am Netz, im Lauf der Woche folge das 3. Stockwerk mit den Physik-Fachräumen. Noch vor den Herbstferien würde auch das 4. Stockwerk mit den Fachräumen für Chemie und Biologie wieder vollständig übergeben.
- mit den Herbstferien ein neues Bauvorhaben beginne. Im Zuge des Ausbaus aller Schulen in Richtung Barrierefreiheit würde als erste Maßnahme ein Aufzug zwischen den Aufgängen D und C eingebaut sowie eine rollstuhlgerechte Toilette. Mit dem Abschluss dieser Bauarbeiten sei im März 2017 zu rechnen; weitere Maßnahmen wie ein weiterer Aufzug sowie der

Umbau des Eingangsbereichs in D zu einem Atrium unter Einbeziehung der bisherigen Terrasse seien in Aussicht gestellt.

Klassen, Schülerzahlen

Herr Kany erläutert, dass die Schülerzahlen trotz der Dreizügigkeit im Jahrgang 7 stabil geblieben seien. Eine sehr große Kursphase erfordere, dass man voraussichtlich auch in den kommenden Jahren die Abiturentlassungsfeier nicht in der eigenen Aula durchführen könne, weil sie zu klein sei. Er verweist auch auf den Schulversuch der Einführung einer sog. „S-Klasse“, die als Brückenklasse für die Absolventinnen und Absolventen der ehemaligen Willkommensklasse dienen soll und in diesem Schuljahr neu an den Start geht. Die Ausstattung mit Lehrerstunden sei mit 102% zufriedenstellend, aber noch unter der zugesicherten Ausstattung mit 105%. Darüber sei man mit der Schulaufsicht im Gespräch.

Termine

Herr Kany verteilt eine Terminübersicht mit insbesondere für die Eltern relevanten Terminen und bittet die Elternvertreterinnen und Elternvertreter, diese Termine auch über ihre Kanäle zu kommunizieren. Zwar stünden alle diese Termine auch auf der Schulwebsite unter „Termine“, aber erfahrungsgemäß erreiche man über die Website nicht alle Eltern.

Fördercamps

Herr Kany erinnert daran, dass auch im laufenden Schuljahr die erfolgreichen Fördercamps für Mathematik (Jahrgang 10, Herbstferien) und Spanisch (Jahrgang 9, Osterferien) fortgeführt würden und bittet die Elternvertreterinnen und Elternvertreter, diese Informationen in ihren Klassen zu verteilen.

TOP 3: Festlegung einer Wahlleitung

Herr Kany schlägt vor, der Einfachheit halber ihn selbst mit der Leitung der Wahlen zu betrauen. Die GEV folgt diesem Vorschlag. Deshalb übernimmt Herr Kany die Leitung der Wahlen. Nach einer kleinen Erklärung des Prozedere eröffnet er den ersten Wahlgang:

TOP 4: Wahlen

Wahl des Elternsprechers/der Elternsprecherin

Herr Kany skizziert kurz das Arbeitsfeld eines Elternsprechers bzw. einer Elternsprecherin.

- Frau Katzorke

wird vorgeschlagen.

Weitere Kandidaten stehen nicht zur Verfügung, Herr Kany schließt die Vorschlagsliste.

Niemand erhebt Einwände gegen eine offene Wahl.

In der nachfolgenden Wahl wird Frau Katzorke einstimmig zur Elternsprecherin gewählt.

Frau Katzorke nimmt die Wahl an.

Wahl von bis zu drei Stellvertreterinnen oder Stellvertretern:

Es werden vorgeschlagen:

- Frau Hollmann
- Herr Hollmann
- Frau Kruska

Weitere Kandidaten stehen nicht zur Verfügung, Herr Kany schließt die Vorschlagsliste.

Niemand erhebt Einwände gegen eine offene Wahl.

In der nachfolgenden Wahl werden die drei Vorgeschlagenen einstimmig bei einer Enthaltung zu Stellvertreter/inne/n gewählt.

Die drei Gewählten nehmen die Wahl an.

Wahl von Mitgliedern der Schulkonferenz

Herr Kany erläutert, dass die zweijährige Wahlperiode der Schulkonferenz abgelaufen sei und deshalb die Mandatsträgerinnen und Mandatsträger neu zu bestimmen seien. Er weist auf die besondere Bedeutung dieser Mandate hin, da die Schulkonferenz das höchste Beschlussgremium der Schule sei. Es werden vorgeschlagen und erklären sich zur Kandidatur bereit:

- Frau Bierbaum
- Frau Gentner
- Herr Scheuble
- Frau Katzorke
- Frau Khalil
- Frau Eraslan

Weitere Kandidaten stehen nicht zur Verfügung, Herr Kany schließt die Vorschlagsliste. Niemand erhebt Einwände gegen eine offene Wahl.

In der nachfolgenden Wahl ergibt sich folgende Platzierung:

- 1) Herr Scheuble (29 Stimmen)
- 2) Frau Bierbaum (28 Stimmen)
- 3) Frau Katzorke (26 Stimmen)
- 4) Frau Gentner (17 Stimmen)

Die Gewählten nehmen die Wahl an.

Als Vertreterinnen stehen zur Verfügung:

- Frau Eraslan
- Frau Khalil
- Frau Grund
- Frau Aydin

Weitere Kandidaten stehen nicht zur Verfügung, Herr Kany schließt die Vorschlagsliste. Niemand erhebt Einwände gegen eine offene Wahl.

In der nachfolgenden Wahl werden die vier Vorgeschlagenen einstimmig zu Stellvertreterinnen gewählt. Die drei Gewählten nehmen die Wahl an.

Wahl von zwei Mitgliedern in der Gesamtkonferenz der Lehrkräfte (GK):

Es werden vorgeschlagen:

- Frau Jazdzewski
- Frau Katzorke

Weitere Kandidaten stehen nicht zur Verfügung, Herr Kany schließt die Vorschlagsliste. Niemand erhebt Einwände gegen eine offene Wahl.

In der nachfolgenden Wahl werden die zwei Vorgeschlagenen einstimmig zu Vertreterinnen gewählt.

Die Gewählten nehmen die Wahl an.

Wahl von zwei Mitgliedern in der Schülervertretung (SV):

Es werden vorgeschlagen:

- Herr Frömmer
- Herr Ley

Weitere Kandidaten stehen nicht zur Verfügung, Herr Kany schließt die Vorschlagsliste. Niemand erhebt Einwände gegen eine offene Wahl.

In der nachfolgenden Wahl werden die zwei Vorgeschlagenen einstimmig gewählt.

Die zwei Gewählten nehmen die Wahl an.

Wahl von zwei Mitgliedern im Bezirkseleiternausschuss (BEA)

Nach einer kurzen Information über Aufgaben und Sitzungsmodus dieses Gremiums werden vorgeschlagen:

- Frau Scholz
- Frau Steffen

Weitere Kandidaten stehen nicht zur Verfügung, Herr Kany schließt die Vorschlagsliste.

Niemand erhebt Einwände gegen eine offene Wahl.

In der nachfolgenden Wahl werden die zwei Vorgeschlagenen einstimmig gewählt.

Die zwei Gewählten nehmen die Wahl an.

Vertreter bzw. Vertreterinnen werden einstweilen nicht benannt.

Wahl von bis zu zwei Mitgliedern für die an der Schule gebildeten Fachkonferenzen:

Die folgenden Mitglieder werden per Akklamation zu Mitgliedern der einzelnen Fachkonferenzen gewählt:

Deutsch..... Frau Lebelt, Frau Richter
Englisch/Spanisch/Franz..... Frau Jäkel, Herr Ort
Geschichte/PW/Geographie Frau Gentner, Frau Höltnke, Frau Stahn
Ethik/Philosophie Frau Jazdzewski, Frau Richter
Mathematik Herr Bayram, Frau Gentner, Frau Grund
Physik..... Frau Grund
Biologie/Chemie Herr Schrickler
Kunst Frau Hollmann, Herr Hollmann
Musik Frau Duljkovic-Abdallah
Sport..... Frau Grund

Die Gewählten nehmen die Wahl an.

Damit sind die Wahlen in der GEV abgeschlossen. Herr Kany dankt der GEV für die zügige und reibungslose Durchführung der Wahlen und übergibt den Vorsitz an die neu gewählte Elternsprecherin, Frau Katzorke.

TOP 4:Übergabe der Sitzungsleitung an die neu gewählten Mandatsträgerinnen

Frau Katzorke übernimmt die Leitung der Sitzung. Sie bittet um möglichst breite Unterstützung für ihre Tätigkeit und schlägt vor, dass die gewählten Vorstandsmitglieder gleich im Anschluss an diese Sitzung zu einer kurzen Beratung über die weitere Vorgehensweise und ggf. Aufgabenteilung zusammenkommen.

Als Themen für die nächste Sitzung der GEV werden vorgeschlagen:

- Leistungsbewertung im mündlichen Bereich
- Informationen über Auswirkungen eines Auslandsaufenthalts für die weitere Schullaufbahn

Als nächster Sitzungstermin wird verabredet:

Dienstag, 10.01.2017

19.00 Uhr

Mensa

Frau Katzorke dankt allen Anwesenden für die Mitarbeit und schließt gegen 20.30 Uhr die Sitzung.

Für das Protokoll:

Uwe Kany